



Gemeinde Waidhofen
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen

Bekanntmachung

der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Waidhofen

gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch

Das Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen hat die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Waidhofen in der Planfassung mit Begründung und Umweltbericht vom 22.10.2019 mit Bescheid vom 18.03.2020, Az. 30-610-2/3, genehmigt.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes beinhaltet die Darstellung eines allgemeinen Wohngebietes (Bebauungsplan „Schlagäckerweg“) nach § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) westlich des Ortsteiles Rachelsbach (Wohnbaugebiet „Rachelsbach-West“).

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bekanntmachung ist ein verkleinerter Umgriff der Flächennutzungsplanänderung angefügt.

Mit der Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Die Öffentlichkeit kann die Flächennutzungsplanänderung mit Begründung und Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a BauGB bei der Behörde der Gemeinde Waidhofen, der Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen, Herzoganger 1, 86529 Schrobenhausen, Erdgeschoss, Zimmer-Nr. 18, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

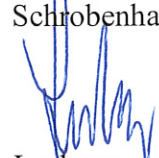
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

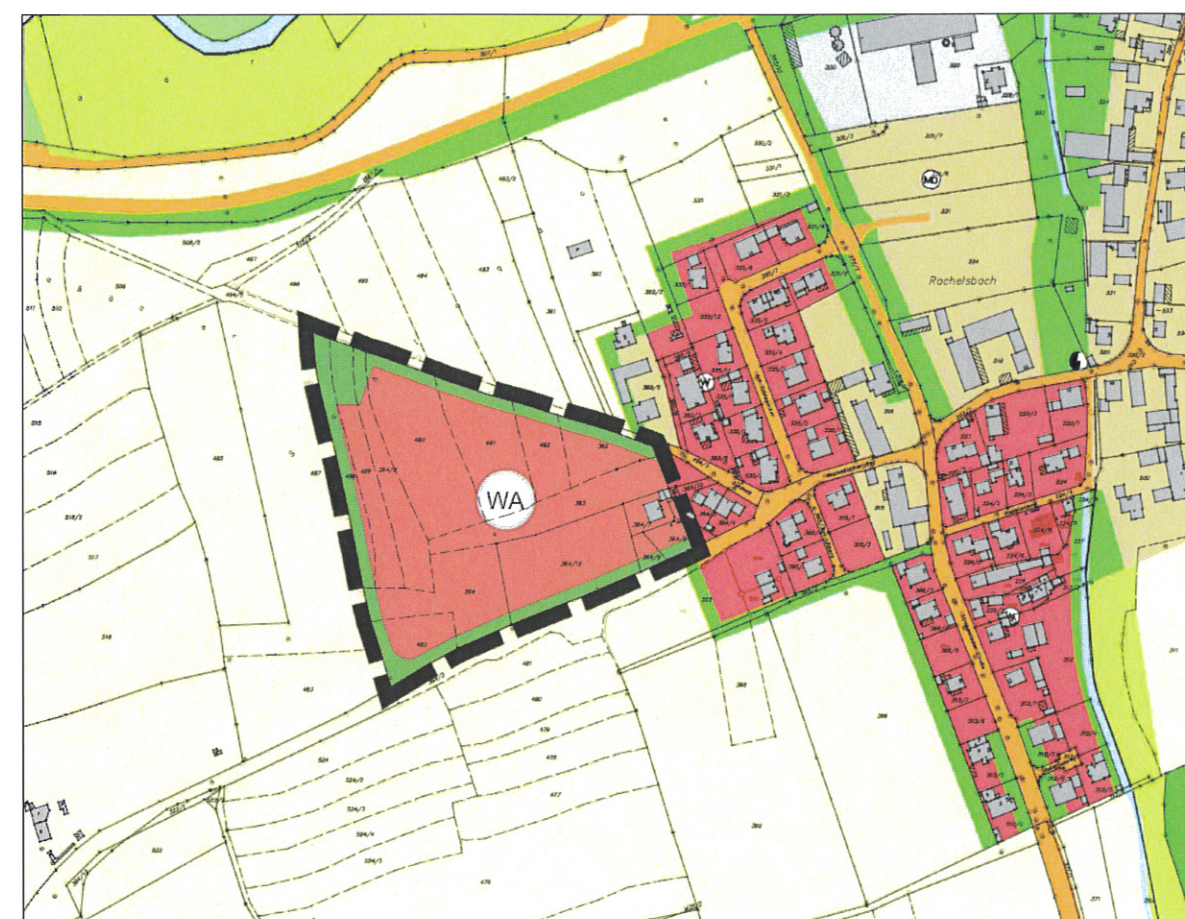
Schrobenhausen, 23.03.2020



GEMEINDE Waidhofen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft
Schrobenhausen


Lechner
Erster Bürgermeister

(Geltungsbereich 3. Änderung Flächennutzungsplan, nicht maßstabsgetreu)



Bekanntmachungsvermerk:

Ortsüblich bekannt gemacht durch
Anschlag an den Ortstafeln Waidhofen, Rachelsbach, Wangen, VGem SOB am: 24.03.2020
abgenommen am: 24.04.2020
Für die Richtigkeit: